

Fußreflexzonentherapie

In der Schwangerschaft können Beschwerden wie Übelkeit, Wassereinlagerungen und Schlafstörungen gemindert werden. Auch zur Narbenbehandlung und geburtsvorbereitend kann diese Art von Therapie angewendet werden. Für Frauen, die sich nicht unbedingt nadeln lassen wollen, wie bei der Akupunktur üblich, ist es eine gute Alternative. Auch für das Wochenbett bei Milchstau oder Lochialstau sehr gut geeignet.

Kontraindikationen müssen immer beachtet werden!

Teilnahmevoraussetzungen:

- Keine schweren Infektionen mit Fieber
- Keine entzündlichen Prozesse im Venen- und Lymphsystem
- Keine akute Thrombose
- Keine Risikoschwangerschaft
- Keine akute Erkrankung und Verletzung am Fuß
- Kein Fußpilz
- Kein Träger von Herzschrittmachern
- Keine Epilepsie
- Keine drohende Frühgeburt
- Keine vorzeitigen Wehen

Ich fühle mich über die geplante Behandlung ausreichend gut informiert und bin mit der Durchführung einverstanden. Mir sind keine der o.g. Kontraindikationen bekannt. Ich habe keine weiteren Fragen und willige hiermit nach ausreichender Bedenkzeit in die geplante Behandlung ein.

Allergien, wenn ja welche:

Datum

Unterschrift